NIEDERSCHRIFT

über die 43. Sitzung des Bauausschusses (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 07.03.2024

Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47, 01809 Heidenau

Beginn: 18:30 Uhr Ende 19:15 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Norbert Bläsner

Herr Dr. Bernhard Borchers

Herr René Kirsten Herr Reno König Herr André Lange Frau Silke Stelzner Frau Gabriele Stephan Herr Steffen Wolf Herr Michael Schürer

Verwaltung

Herr Holger Berthel Frau Marion Franz

<u>Gäste</u>

Herr Steffen Thiele

Schriftführer

Frau Katja Füssel

Abwesend:

Mitglied

Herr Volker Bräunsdorf privat verhindert Herr Alexander Hesse Unentschuldigt Frau Mandy Plachta Unentschuldigt S .

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 45. Sitzung des Bauausschusses und begrüßte nachfolgend die Mitglieder des Bauausschusses und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Mit Inkrafttreten des Dritten Gesetz zur Fortentwicklung des Kommunalrechts gibt es eine neue Regelung zur Heilung von Frist- und Formmängeln. Mit dem Beginn der Ausschusssitzung hat Herr Bürgermeister Opitz darauf hingewiesen, dass der Ausschuss nur in einer ordnungsgemäß einberufenen und geleiteten Sitzung beraten und beschließen kann **und** dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Mitglieds als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Es wurden nachfolgend keine Mängel geltend gemacht.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 10 (von 12) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Bauausschusses fest.

Die Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 08.02.2024 wurde bestätigt.

Für die Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Wolf und
- Herr Stadtrat Borchers

Es wurden keine Befangenheiten von Stadträtinnen und Stadträten angezeigt oder festgestellt.

Herr Opitz leitete zur Tagesordnung weiter.

TOP 2. "Astrid-Lindgren-Grundschule/Schule zur 013/2024 Lernförderung", Sanierung Anpassung Honorar für Planungsleistungen Objektplanung Gebäude und Technische Anlagen, LPH 1 - 9

Herr Opitz informierte über den Beschluss. Anschließend gab er das Wort an Frau Franz zur weiteren Erläuterung ab. Es gab keine Fragen.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Anpassung der Honorare für die Planleistungen für die Objektplanung Gebäude und die technischen Anlagen in den Leistungsphasen 1 – 9 bei der Baumaßnahme: Sanierung

"Astrid Lindgren Grundschule/Schule zur Lernförderung" in Höhe von 43.157,02 €

an das Planungsbüro JOE Ingenieure GmbH

Wiener Str. 124 01219 Dresden

anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 10 JA-Stimmen 10 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

TOP 3. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Berthel informierte im öffentlichen Teil der Sitzung, im Rahmen einer Präsentation zum Verfahrensstand **INSEK Heidenau 2023+.**

Inhalte der Präsentation waren:

- 1. Beteiligung
- 2. Fachkonzepte
- 3. Ausblicke

Herr Opitz bedankte sich für die Präsentation bei Herrn Berthel und bat die Stadträte um weitere Detailfragen.

Herr Stadtrat Wolf bittet um einen barrierefreien Fußweg am Kleingartenverein Elbaue. Der momentane Zustand des Fußweges zeigt einen Höhenunterschied von 5 cm auf. Die Einfahrt, am Bahndamm des Gartenvereins, müsste auch begradigt werden.

Herr Stadtrat Wolf wollte wissen, wer ist für die Pflege des Mühlgrabens zuständig.

Frau Franz antwortet, die Stadt Heidenau ist für die allgemeine Pflege zuständig. Für den Freischnitt sind beide Parteien zuständig. Auf der Seite Mühlgraben wäre die Stadt Heidenau und für die andere Seite der Gartenverein zuständig.

Herr Stadtrat Schürer fragte, ob ein barrierefreie Zugang beim Stadthaus ermöglicht werden könne, gerade im Aufzugbereich.

Herr Opitz bedankte sich für die Anregung und lässt diese Anfrage prüfen.

Herr Schürer reichte einen Antrag der Fraktion ein, mit dem Betreff "Besetzung der WVH-Aufsichtsratmandate nach d`Hondt."

Herr Stadtrat Kirsten fragte, ob es einen Stromanschluss am Wasserturm gäbe.

Frau Franz erklärte, dass bis dato kein Stromanschluss vorgesehen sei, weil Kosten im Gegensatz zur Nutzung zu hoch wären.

Es ergaben sich keine weiteren Fragen.

Frau Füssel	Herr J. Opitz
Schriftführer	Bürgermeister
Herr Wolf	Herr Dr. Borchers
Stadtrat	Stadtrat
Datum:	Datum: